

Sicherheitsdurchgangssperre

Gitterroste werden als Abdeckungen für Bühnen, Laufstege, Treppen, Podeste, Tritte und sonstige Öffnungen in Industriebauten verwendet. Einzelne Gitterroste lassen sich bei Bedarf leicht entfernen. Bei starker Vibrationseinwirkung kann es vorkommen, dass sich die Halterungen der Roste selbstständig lösen und das entsprechende Gitterrostelement herausfällt. In beiden Fällen liegt eine Gefahrenstelle vor, durch die Personen abstürzen und zu Schaden kommen können. Dieser Umstand gab dem Unternehmen LEAG AG Anlass, im Rahmen der Präventionsarbeit tätig zu werden.

Üblicherweise wird dieser Gefahrenbereich temporär durch eine feste Absperrung an Hand- und Knielauf des Laufsteggeländers gesichert. Dies hat aber zur Folge, dass das Instandhaltungspersonal gezwungen ist, diese Absperrung zu übersteigen oder zu umklettern. Beides ist mit erhöhter Absturzgefahr verbunden. Hinzu kommt, dass diese Tätigkeit ergonomisch äußerst ungünstig ist.

Das Ziel war es, eine universell einsetzbare Sicherheitsdurchgangssperre zu entwickeln, die es den Mitarbeitern ermöglicht, mit geringem Aufwand sowohl sich als auch Werkzeug und benötigtes Material sicher hinter die Absperrung in den Arbeitsbereich zu bringen. Um Zugang für Unbefugte weiterhin zu verwehren, schließt das System nach Durchqueren selbstständig. Des Weiteren ist es mit eindringlichen Warnschildern versehen und abschließbar.

Es wurde eine einfach zu montierende Sicherheitstür entwickelt, die nur durch das Lösen einer speziellen Arretierung geöffnet werden kann. Zusätzlich lässt sich die Tür mit einem Schloss sichern. Im Gegensatz zu den bisherigen festen Absperrungen kann so ein sicherer Zugang für Instandhaltungsarbeiten durch unterwiesenes Personal ermöglicht werden, ohne den sicheren Laufsteg durch Übersteigen oder Umklettern einer Absperrung verlassen zu müssen.

2018

Jahr: **2018**
Kategorie: **Sicherheitstechnik**
Kontakt: **LEAG AG**

Am Schacht 3, Tbg. Welzow-Süd

03130 Spremberg



